

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Online-Kauf von Eintrittskarten für die Kreisbäder im Rhein-Pfalz-Kreis
Aquabella Mutterstadt, Heidespaß Maxdorf, Kreisbad Schifferstadt, Kreisbad Römerberg

§1 Geltungsbereich dieser AGB

Für die Rechtsbeziehungen zwischen dem Rhein-Pfalz-Kreis und den Kunden der genannten Bäder gelten ergänzend zu den jeweiligen Nutzungsordnungen die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“).

§ 2 Vertragsabschluss

Der Kunde unterbreitet den Kreisbädern mit seiner Bestellung ein Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages über ein Ticket für einen Besuch in den Kreisbädern während eines bestimmten Buchungszeitraums. Die möglichen Buchungszeiträume sind auf der Internetseite der Kreisbäder online abrufbar.

Die Bestätigung des Bestelleingangs stellt keine Annahme des Vertrages dar. Diese dient lediglich der Information des Kunden, dass dessen Bestellung eingegangen ist.

Der Kaufvertrag kommt durch die elektronische Versendung des Tickets durch den Rhein-Pfalz-Kreis an den Kunden zustande. In welcher Form die elektronische Versendung stattfindet obliegt dem Rhein-Pfalz-Kreis. Der Rhein-Pfalz-Kreis informiert den Kunden jedoch im Voraus in welcher Form die Versendung des Tickets erfolgen wird, selbiges gilt, falls dem Kunden Wahlmöglichkeiten eingeräumt werden, in welcher Form die Versendung erfolgen soll.

§ 3 Mitteilungspflichten des Kunden

Während des Bestellvorgangs hat der Kunde zur Erstellung der personalisierten Tickets wahrheitsgemäß die folgenden Angaben zu machen:

- a) Name, Vorname
- b) Adresse
- c) Telefonnummer oder E-Mail Adresse
- d) Namen und Vornamen evtl. weiterer Besucher, für die Tickets im Rahmen des Kaufvorgangs erworben werden

Sofern Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass der Kunde entgegen der vorstehenden Verpflichtung zur wahrheitsgemäßen Angabe von persönlichen Daten im Rahmen der Bestellung falsche Angaben gemacht hat, behält sich der Rhein-Pfalz-Kreis ausdrücklich den Rücktritt von dem mit dem Kunden geschlossenen Kaufvertrag vor.

Die Kreisverwaltung erhebt, verarbeitet, speichert und löscht die Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Nähere Informationen dazu finden Sie im Informationsblatt „Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 DSGVO“, welches im Internet abrufbar ist unter www.kreisbaeder.de abrufbar ist sowie in den Bädern aushängt.

§ 4 Preise

Die Preise für den Erwerb der Tickets sind online einsehbar. Alle dort angegebenen Preise verstehen sich inklusive der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

Erwachsene:	3 Euro
Ermäßigt (11 - 17 Jahre)	1 Euro
Für Kinder unter 11 Jahren ist der Eintritt frei	

§ 5 Nutzungszeit

Die Nutzungszeit ist abhängig vom vereinbarten Tarif. Die Nutzungszeit beinhaltet generell das Aus- und Ankleiden sowie die Körperreinigung. Der Kunde ist verpflichtet, die Schwimmbereiche spätestens 30 Minuten vor Ablauf der Öffnungszeit der Einrichtung zu verlassen. Mit Ablauf der Öffnungszeit hat er die Einrichtung zu verlassen.

§ 6 Einlösen von Tickets

Die Tickets können nur in dem seitens des Kunden im Voraus gebuchten Zeitraum eingelöst werden.

§ 7 Gültigkeit und Verwendung von Jahreskarten

Die Gültigkeit von Jahreskarten wird bis auf weiteres ausgesetzt und verlängert sich automatisch.

§ 8 Sonstige Regelungen

Der Kunde verpflichtet sich beim Besuch der Kreisbäder zur Beachtung der jeweils gültigen Benutzungsvorschriften und insbesondere auch zur Einhaltung der jeweils gültigen Hygieneregulungen.

Verläßt der Kunde das Kreisbad während der Dauer des im Vorhinein gebuchten Badezeitraums, ist ein Wiedereintritt nicht möglich. Dies gilt ebenfalls wenn der gebuchte Badezeitraum noch nicht abgelaufen ist.

Sofern der Kunde das Kreisbad während des gebuchten Badezeitraums aufgrund von höherer Gewalt, z.B. Gewitter, nicht besucht oder nicht besuchen kann, z.B. weil ihm der Eintritt seitens des Betreibers verweigert wird oder er während des gebuchten Badezeitraums aus eben solchen Gründen das Kreisbad verläßt oder zum Verlassen aufgefordert wird, hat der Kunde keinen Anspruch auf Erstattung des Kaufpreises.

"Gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB besteht ein Widerrufsrecht nicht bei Verträgen zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht."

§ 9 Schlussbestimmungen

Auf den zwischen den Parteien geschlossenen Vertrag findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder sollte sich in diesen Bedingungen eine Lücke herausstellen, so wird die Gültigkeit der anderen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke soll eine rechtswirksame Ersatzregelung treten, die dem aus diesen Bedingungen erkennbaren Willen der Parteien, dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der weggefallenen Regelung und der Gesamtvereinbarung Rechnung trägt. Dies gilt auch dann, wenn die Unwirksamkeit einer Bestimmung auf einer Leistungs- und Zeitbestimmung beruht. Es soll dann ein dem Gewollten möglichst nahekommendes, rechtlich zulässiges Maß der Leistung oder Zeit als vereinbart gelten.

Kontakt

Unsere Briefpost-Adresse:

Rhein-Pfalz-Kreis

Abteilung 3/31

Postfach 21 72 55

67072 Ludwigshafen

Telefon: 0621/5909-0

E-Mail: post@kv-rpk.de